

Richtlinie

Verantwortungsvolle Beschaffung von Konfliktmineralien



Kontext

Diese Richtlinie gilt für die Mineralien Tantal, Zinn, Wolfram und Gold (auch als 3TGs bezeichnet). Der Abbau, der Handel, die Handhabung und die Ausfuhr dieser Mineralien und verwandter Erze aus Konflikt- und Hochrisikogebieten (CAHRAs) oder aus umfassten Ländern (Demokratische Republik Kongo und angrenzende Länder) können sich z. B. negativ auf die menschliche Gesundheit auswirken, mit Menschenrechtsverletzungen in Verbindung stehen und zur Finanzierung bewaffneter Konflikte beitragen.

Der US-amerikanische Dodd-Frank Wall Street Reform and Customer Protection Act, Section 1502 sowie SEC-Vorschriften sehen die Offenlegung der Verwendung von 3TGs und Transparenz innerhalb der Lieferkette vor, um bewaffnete Konflikte zu beenden und internationales Recht zu befolgen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den umfassten Ländern.

Am 1. Januar 2021 trat die EU-Verordnung zu 3TGs (Verordnung (EU) 2017/821) in Kraft. Unmittelbar betroffene EU-Importeure von Mineralien und Metallen, die bestimmte Schwellenwerte überschreiten, müssen die entsprechenden Sorgfaltspflichten in der Lieferkette einhalten. Die EU-Verordnung bezieht sich auf CAHRAs, die regelmäßig aktualisiert werden und Regionen weltweit umfassen können.

Entsprechend den oben genannten Anforderungen ist auch eldec sich seiner Verantwortung bewusst und leistet auf verschiedenen Ebenen einen Beitrag für eine langfristige Wahrung von Menschenrechten. eldec ist es daher ein Anliegen, die Gesundheit, die Sicherheit und den Schutz derjenigen Menschen zu unterstützen, die 3TGs fördern und abbauen. Es liegt in unserer Verantwortung, hohe Sozial-, Umwelt- und Menschenrechtsstandards auch von unseren Lieferanten zu verlangen. Auch wenn eldec weder direkt vom Dodd-Frank Act, Section 1502 noch von der EU-Verordnung 2017/821 betroffen ist und keine direkten Abbau-, Schmelz- oder Handelsaktivitäten mit solchen Mineralien in CAHRAs oder in umfassten Ländern durchführt, setzt sich eldec für eine verantwortungsvolle Beschaffung der benötigten 3TGs in seiner Lieferkette ein.

Unser Beitrag

eldec erkennt diese Richtlinien an und verpflichtet sich, das Bewusstsein für eine verantwortungsvolle Beschaffung dieser Mineralien zu erhöhen. eldec arbeitet stetig daran, die Transparenz in der Lieferkette weiter zu erhöhen und einen konfliktfreien Abbau sowie Schmelz- oder Handelsaktivitäten der 3TGs sicherzustellen, die wir in unseren Produkten verwenden. Deshalb setzen wir uns dafür ein:

- Rechtzeitig zu identifizieren, welche eldec-Produkte von der Konfliktmineralien-Gesetzgebung betroffen sind und unsere Compliance-Aktivitäten darauf auszurichten.
- Unsere Lieferanten zu ermutigen, 3TGs verantwortungsvoll zu beschaffen sowie ihre jeweiligen Prozesse zu verbessern, sich für eine verantwortungsvolle Beschaffung von Mineralien zu verpflichten und einzusetzen.

Richtlinie

Verantwortungsvolle Beschaffung von Konfliktmineralien



Was unternehmen wir konkret

Um unserer Verantwortung gerecht zu werden und die Transparenz in der Lieferkette sicherzustellen, hat eldec folgende Maßnahmen definiert:

- Programm zur Erfüllung der Sorgfaltspflicht in Bezug auf Umgang mit 3TG Materialien.
- Unsere Lieferanten werden über die eldec-Lieferbedingungen dazu aufgefordert, die Inhalte dieser Richtlinie in ihrem Unternehmen und Downstream der Lieferkette ebenfalls einzuhalten. Die Erfüllung wird künftig ein relevantes Kriterium für die eldec-Kaufentscheidung sein.
- Bewertung und Evaluierung bezüglich Relevanz bezüglich bestehender Lieferanten.
- Abfrage der relevanten Lieferanten im Bezug auf 3TG Einsatz.
- Kontinuierliche Beobachtung der US-amerikanischen und europäischen Konfliktmineralien-Gesetzgebung.

Dornstetten, den 06.06.2023



GL Hr/ T. Rank